

EVIDENZ

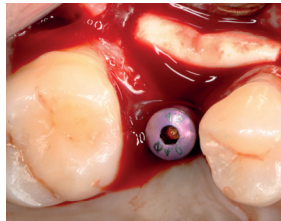
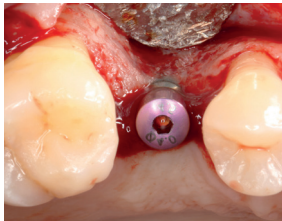
KLINISCHE EVIDENZ

Korrektive Konturaugmentation mit OSSIX® Volumax



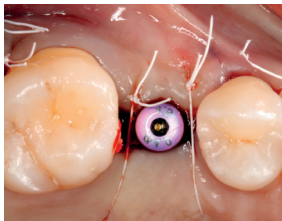
Prä-OP

Klinische Situation 4 Monate nach Implantation: Signifikanter horizontaler Gewebedefekt.



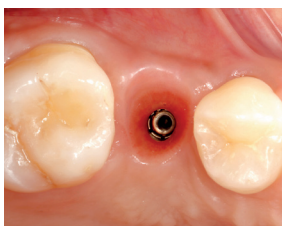
OP

Nach Insertion des Gingivaformers zeigt sich eine ausgeprägte bukkale Knochen-Dehiscenz um das osseointegrierte Implantat (li). Augmentation mit doppelagiger OSSIX® Volumax ohne Knochenersatzmaterial (re).



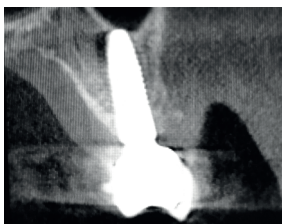
OP / 7 Tage post-OP

Transgingivales Heilungsprotokoll (li). Unauffällige Heilung, stabiler Zustand des Weichgewebes ohne Anzeichen einer Reizung oder Entzündung (re).



4 / 6 Monate post-OP

Provisorische Versorgung (li). Okklusalanalysen der finalen Versorgung: stabile bukkale Kontur und ein gesundes periimplantäres Weichgewebe (re).



6 Monate / 3 Jahre post-OP

CT-Aufnahme zeigt neu gebildeten Knochen bukkal um das Implantat. Der OSSIX® Volumax Matrixkörper ist teilweise mineralisiert (li). Der OSSIX® Volumax Matrixkörper ist komplett mineralisiert, stabile bukkale Knochenverhältnisse, insbesondere im crestalen Aspekt (re).